



tia® CMIS

Ready für CMIS?

Content Management Interoperability Services (CMIS) schaffen eine wegweisende Lösung für die übergreifende Nutzung von Dokumentenmanagementsystemen (DMS) und auch konkret das Thema Archivierung. Das Ziel aller CMIS-Aktivitäten ist es, die diversen, in Unternehmen im Einsatz befindlichen, Dokumentenmanagementsysteme und deren Dokumente unternehmensintern sowie -extern verwenden zu können. Die standardisierte Schnittstelle ist auf dem Vormarsch und löst ArchiveLink® langsam aber sicher ab. Dieser Übergang von ArchiveLink® nach CMIS ist mit kgs tia® kein Problem – schnell und rechtssicher wird die gesamte

ArchiveLink® Landschaft CMIS ready gemacht oder bestehende Archiv-Systeme abgelöst. CMIS eignet sich für jedes System und ist nicht SAP only. tia® CMIS wurde 2022 als erste Schnittstelle offiziell von SAP zertifiziert wurde!



Armin Rehm / Service Manager / EnBW Energie Baden-Württemberg AG



Der Wandel in der IT-Landschaft, die sich ändernden Rahmenbedingungen und neue technische Möglichkeiten bedingen auch neue Schnittstellen.

Auf einen Blick

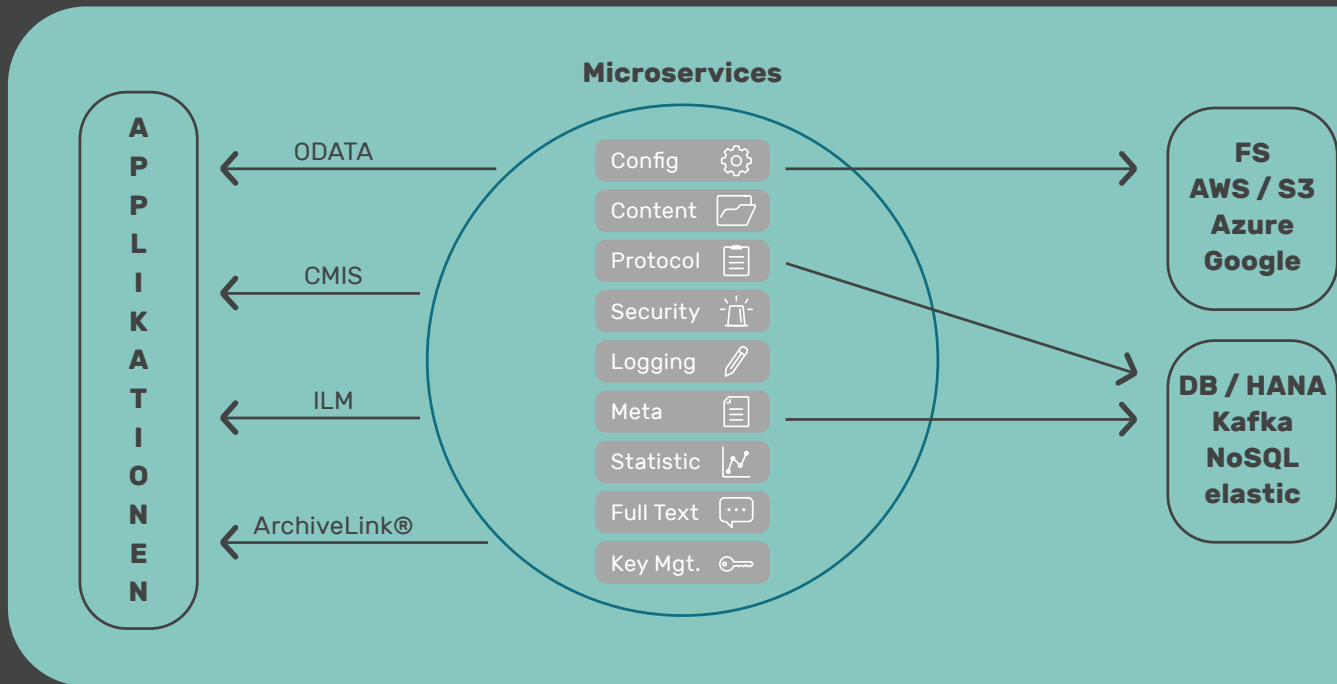
- tia® als Lösung für den Übergang von ArchiveLink® nach CMIS
- Volle Unterstützung CMIS basierter Archivierung mit S/4HANA, On-Premises, Private oder Public Cloud Edition
- Anbindung diverser Storage Systeme möglich, On-Premises oder in der Cloud
- Freie Nutzung von Dokumenten-Metadaten
- Verschiedene Optionen zur Indexierung und Suche von Metadaten
- Transparenter Zugriff auf Alt-Dokumente dank ArchiveLink®-Proxy-Funktionalität

Vorteile

- Cloud: Cloudfähige Schnittstelle mit hoher funktionaler Abdeckung, die zur Nutzung mit jeglicher Anwendung konzipiert ist
- Standardisiert: Ist tia® CMIS erst einmal im Einsatz, kann die Schnittstelle für jedes System genutzt werden, nicht nur für SAP
- Use Cases: Dokumentenbasierte Prozesse lassen sich durch die Suche von Metadaten abbilden
- Übergang: Möglichkeit zur Konsolidierung der eingesetzten Archivschnittstellen durch nahtlosen Übergang von ArchiveLink® zu CMIS



In den public Cloud-Services hat CMIS ArchiveLink® schon heute komplett abgelöst. Eine Umstellung der Schnittstelle empfiehlt sich deshalb frühzeitig, um zukunftsorientiert archivieren zu können.



Über kgs

Die KGS Software GmbH mit Hauptsitz in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main ist für Top-Unternehmen weltweit seit über 20 Jahren der digitale Archivspezialist. Daten und Dokumente aus SAP sowie Dokumente aus anderen führenden Applikationen werden mittels performanter, schlanker Software migriert und archiviert.

Unter dem Brand „tia®“ – the intelligent archive – vereint der Archivhersteller seit 2020 alle kgs Produktmodule zu einer gemeinsamen Vision des intelligenten Dokumentenarchivs. tia® steht für autonome Archivierung, ist anschlussfähig an beliebige Anwendungen, Speicherlösungen und Cloudtechnologien und bietet Unternehmen den Single Point of Truth (SPoT) für den Zugriff auf Dokumente. Seit 2005 zertifiziert kgs für die SAP weltweit ArchiveLink® sowie ILM-Schnittstellen und ist globaler SAP Value Added Solutions Partner. 2022 wurde tia® CMIS als erste Schnittstelle von SAP zertifiziert.



Benny Schröder / Head of R&D at KGS Software GmbH



Wie der Übergang von ArchiveLink® nach CMIS gelingt und was mit den Unmengen an archivierten Dokumenten und Daten passieren soll, bleibt häufig unbeantwortet. Hier sehen wir uns in der Verantwortung unsere Kunden aktiv zu unterstützen.

www.kgs-software.com

Impressum:

KGS Software GmbH
Gutenbergstr. 8
D-63263 Neu-Isenburg

Kontakt:

+49 6102 8128 522
hello@kgs-software.com